

Hafen Wörth

Der Güterumschlag im Landeshafen Wörth ist geprägt durch den Fahrzeugbau und die Papierindustrie. Weitere Umschlagsgüter sind Kies, Sand und Split sowie Fahrzeuge. Die Großschifffahrtsstraße Rhein ermöglicht es, dass der Binnenhafen sogar von seegängigen Küstenmotorschiffen angelaufen werden kann.

Im trimodal aufgestellten Hafen mit seinem leistungsfähigen Containerterminal, das zu den wichtigsten an der Rheinschiene zählt, werden insbesondere Autoteile für den weltweiten Transport auf die Reise gebracht. Die günstige Lage des modernen Containerterminals noch vor der ersten Rheinschleuse Iffezheim ermöglicht besonders günstige Schiffsumläufe. Die hervorragende Anbindung an das überörtliche Straßen- und Schienennetz begünstigen die weitere positive Entwicklung des Standortes als überregional bedeutsame Logistikkreuzung am Oberrhein.

Statistik 2015:

Schiffsgüterumschlag	884.203 Tonnen
Containerumschlag	129.224 TEU (Schiff und Bahn)
Pkw-Umschlag	12.515
Lkw-Umschlag	8.723
Binnenschiffe	1.233

Hafenprofil

Lage	Rheinkilometer 365,77 l
Straßenanbindung	A 65, B 9, B 10
Hafengebiet	186 ha
Kailänge	1,9 km
Hafenbahn	5,1 km
Umschlagsanlagen	3 Containerverladebrücken 47 t bzw. 40 t am Haken stationärer Wippkran Tragkraft 4 t Spezialumschlagsgerät für Papierumschlag, RoRo-Rampe für Pkw u. RoRo-Rampe für Lkw
Lagerfläche	153.000 m ² Freilager 27.734 m ² Hallenlager
Umschlagsbetreiber	Contargo Wörth Karlsruhe GmbH Heidelberger Sand und Kies GmbH BLG AutoTerminal Wörth GmbH & Co. KG Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG Schwergutumschlag
Sonstiges	

Kontakt: Hafengebiete Rheinland-Pfalz GmbH
Zollhofstraße 4
67061 Ludwigshafen
Tel.: 0621 5984-0
Fax: 0621 5984-135
info@haefen-rlp.de
www.haefen-rlp.de

